

MARKTGEMEINDE
ALBRECHTSBERG
AN DER
GROSSEN KREMS



IN DIESER
AUSGABE

| | |
|-------------------------------|----|
| Vorwort des Bürgermeisters | 2 |
| Bautätigkeiten | 3 |
| Berichte der Gemeinde | 4 |
| Kindergarten | 6 |
| Volksschule | 7 |
| Neue Mittelschule | 8 |
| Aus den Pfarren | 10 |
| Feuerwehren | 12 |
| Kulturwerkstatt | 14 |
| Landjugend | 15 |
| Glückwünsche | 16 |
| Veranstaltungen | 18 |
| Senioren | 19 |
| Gesunde Gemeinde | 21 |
| Interessantes | 22 |
| Zivilschutz | 24 |
| Polizei | 26 |
| Sportverein | 28 |

Gemeinde Aktuell

26. JAHRGANG, HEFT 3

28. SEPTEMBER 2018



Bildnachweis: NLK/Pfeiffer

Albrechtsberg ist neue e5-Gemeinde

Im Rahmen des NÖ Energie- und Umwelt-Gemeindetages im AKW Zwentendorf sind 13 neue Gemeinden in das e5-Programm aufgenommen worden. Aus dem Bezirk Krems ist Albrechtsberg neu dabei.

Das e5-Landesprogramm für energieeffiziente Gemeinden ist die „Champions League“ der energieeffizienten Städte und Gemeinden. Ziel des Programmes ist es, Maßnahmen zur Erhöhung der Energieeffizienz, der Nutzung erneuerbarer Energie und zum Klimaschutz zu setzen und deren Wirksamkeit zu evaluieren.

Foto (v.l.n.r.):

eNu-Geschäftsführer Dr. Herbert Greisberger, Bundesministerin Elisabeth Köstinger, Gerlinde Martin, EB Andreas Lackner, Bgm. Franz Rosenkranz, LH-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf, EB AL Wolfgang Mayrhofer



Werte Gemeindebürgerinnen!
Werte Gemeindebürger!
Liebe Jugend!

Der heiße und schöne Sommer ist vorbei. Viele Veranstaltungen und Feste in der Gemeinde sorgten für ein gemütliches Beisammensein und gute Unterhaltung. Auf diesem Wege möchte ich mich bei allen Vereinen und den Feuerwehren bedanken, die mit ihren Aktivitäten beitragen, dass sich die Menschen in unserer Gemeinde wohlfühlen.

Zahlreiche Baumaßnahmen konnten wir über den Sommer umsetzen. Das Bauvorhaben „Regenwasser-Rückhaltemaßnahmen“ in Els konnte mit der Durchführung der Asphaltierungsarbeiten des Parklatzes beim Schwimmbad endgültig abgeschlossen werden.

Die Ortsdurchfahrt Kl. Heinrichschlag wurde vor einigen Tagen von der Fa. Malaschofsky asphaltiert. Die Mitarbeiter der Straßenmeisterei Spitz haben zur Verschönerung und zur Wasserführung Randsteine gesetzt. Die Arbeiten an der Gestaltung der Nebenflächen sind noch im Gange.

An dieser Stelle möchte ich mich bei unserer Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner für die Bereitstellung der finanziellen Mittel, sowie bei den Verantwortlichen und den Mitarbeitern der Straßenmeisterei Spitz für die Umsetzung der Bauausführungen bedanken.

Beim Friedhofsweg in Albrechtsberg haben wir vor wenigen Tagen begonnen die Straßenführung zu verbessern. Weiters werden für die Friedhofsbesucher asphaltierte Parkflächen entstehen.

Vor kurzem wurden wir vom Gemeindeverband Krems verständigt, dass mit der Umsetzung des „Strauchschnittplatzes“ in Albrechtsberg erst im nächsten Jahr begonnen wird. Für diese Verzögerung bitte ich Sie um Verständnis.

In den letzten Wochen waren unsere Mitarbeiter unter anderem damit beschäftigt, die neuen Masten für die Ortsbeleuchtung Purkersdorf zu errichten. Seit einigen Tagen wird der Ort durch LED-Lampen erhellt.

Bei der Erhaltung der Güterwege konnten wir Sanierungen in den Katastralgemeinden Eppenberg und Kl. Heinrichschlag umsetzen.

Bei den Sanierungsarbeiten des Amtshauses in Albrechtsberg gibt es leider noch Verzögerungen. Um mit den Planungsarbeiten beginnen und ein Bauverfahren einleiten zu können, ist eine verbindliche Festlegung der Grenze zum Nachbargrundstück erforderlich.

Obwohl die, vom Vermessungsbüro Schubert ZT GmbH, festgelegte Grenze von beiden Parteien als richtig angesehen wird, ist unser Nachbar bis heute nur unter gewissen Bedingungen bereit diese Grenze zu akzeptieren. Diese Bedingungen können jedoch nach unserer und der Meinung unseres Anwaltes nicht erfüllt werden.

Der Gemeinderat hat einstimmig den Beitritt zum „e5-Programm“ für energieeffiziente Gemeinden beschlossen. Somit gehören wir zur „Championsleague der energieeffizienten Gemeinden“ in NÖ. Den Weg der Energieeffizienz werden wir auch in Zukunft weitergehen.

Vor kurzem haben wir für den Bauhof ein Elektrofahrzeug angekauft. Am Dach der Neuen Mittelschule werden wir eine Photovoltaikanlage errichten. Das Amtshaus, das momentan mit Strom geheizt wird, soll an die Pelletsheizung der Volksschule angeschlossen werden. Das Ziel die Ortsbeleuchtung im gesamten Gemeindegebiet auf LED umzustellen wird weiterverfolgt.

Unsere Landjugend hat heuer wieder beim Projektmarathon mitgemacht. Die anspruchsvolle Aufgabe, die sie von uns erhalten haben, in 42 Stunden bei der Neuen Mittelschule in Els eine „Outdoorklasse“ zu errichten, haben sie meisterhaft gelöst.

Meine liebe Landjugend ich möchte Euch dazu ganz herzlich gratulieren und mich bei Euch für diese Leistung ganz aufrichtig bedanken. Ich bin überzeugt davon, dass Ihr für dieses außergewöhnliche Projekt beim Landjugendtag mit „Gold“ ausgezeichnet werdet.

Ich wünsche Ihnen einen schönen und angenehmen Herbst und Euch Kindern ein erfolgreiches Schuljahr.

Ihr Bürgermeister

Rege Bautätigkeiten in der Gemeinde



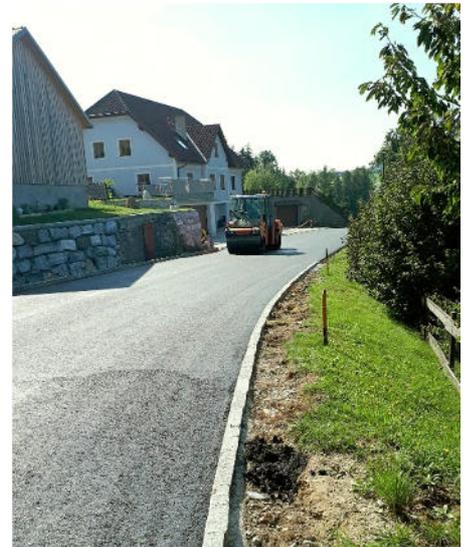
KG Els: Neugestaltung der Einmündung der Siedlungsstraße in die Landesstraße bei der Tankstelle Rameder



KG Kl. Heinrichschlag



KG Kl. Heinrichschlag: Neugestaltung der Ortsdurchfahrt inkl. Erneuerung der Straßenbeleuchtung



KG Kl. Heinrichschlag



KG Purkersdorf: Neugestaltung der Ortsdurchfahrt samt Nebenflächen und Erneuerung der Straßenbeleuchtung



Unsere Gemeinde rüstet auf e-Mobilität um



Über 40 niederösterreichische Gemeinden und Landesdienststellen nutzen die Chance über das nachhaltige Beschaffungsservice der Energie- und Umweltagentur NÖ bis zu 200 neue Elektrofahrzeuge zu Top Konditionen zu kaufen. Jetzt werden die ersten e-Autos ausgeliefert. Auch die Mitarbeiter unserer Gemeinde sind künftig elektrisch unterwegs.

Die Analyse des bestehenden kommunalen Fuhrparks im Rahmen einer kostenlosen Beratung durch die Energieberatung NÖ war die Entscheidungsgrundlage für den teilweisen Umstieg auf e-Mobilität.

Der rein mit Strom betriebene Kastenwagen kommt hauptsächlich für Fahrten zur Betreuung der Kläranlagen zum Einsatz. Unsere Gemeindemitarbeiter sind von der e-Mobilität restlos überzeugt. Dank der Beschaffungsaktion des Beschaffungsservice NÖ und der herausragenden Fördersituation hat sich bereits der Ankauf des e-Fahrzeuges ökonomisch gelohnt. Damit ist der e-Auto Einsatz nicht nur ein Gewinn für die Umwelt, sondern schont auch die Gemeindefinanzen.



(v.l.n.r.: EB Andreas Lackner, EB AL Wolfgang Mayrhofer, Elisabeth Wagner und Bgm. Franz Rosenkranz mit dem neuen Renault Kangoo Express Z.E.)

„Strombetriebene Fahrzeuge können ihre Stärken im kommunalen Betrieb (Kurzstrecken, Stop- and Go-Verkehr) voll ausspielen. Durch den Umstieg auf ein e-Fahrzeug ersparen sich die Gemeinden nicht nur laufende Kosten, sondern leisten auch einen wesentlichen Beitrag zum Klimaschutz“, erklärt **Elisabeth Wagner**, Bereich Gemeinden & Regionen der Energie- und Umweltagentur NÖ., Regionalstellenleiterin Waldviertel.

Betankt wird das Fahrzeug mit Eigenstrom von der eigenen 20 kWpeak-Anlage am Bauhof, die auch die anschließende Kläranlage mit Strom versorgt.

Einladung zum Herbstkonzert

Auch heuer findet wieder das traditionelle Herbstkonzert des MV Lichtenau im Kultursaal in Albrechtsberg statt. Dieses Jahr steht es ganz im Zeichen des Jubiläums **20 Jahre MV Lichtenau**.

Die Musiker würden sich freuen, Sie am **24. November 2018 um 19:00 Uhr** begrüßen zu dürfen.



Eine freudige Überraschung

Vielen herzlichen Dank an den ehrlichen Finder meines Handys am Samstag, dem 11. August 2018 beim Geldautomat der RAIKA Albrechtsberg und für die sichere Verwahrung unter den Büchern bei der Amtstafel!

Hedi Wittig.

Das waren die Albrechtsberger Ferienspiele 2018

Der Schulalltag hat uns wieder fest im Griff und somit enden ein wundervoller Sommer und wunderschöne Ferienspiele. Auch in diesen Ferien wurde beim **Waldabenteuer** der Kindergartenkinder jede Menge entdeckt und erkundet. Beim **Erlebnismittwoch mit dem Roten Kreuz** konnten wir bei heißen Temperaturen die wichtigsten "Erste Hilfe Maßnahmen" erlernen und das Rettungsauto begutachten.



In der **Kinderdisco der Landjugend** wurde wieder eifrig gespielt, gerockt und getanzt und das tolle Kinderschminken darf an dieser Stelle nicht vergessen werden.

Sehr interessant war auch der Besuch der **Kinderstation des KH Krems**. Hier erlebten wir, dass es gar nicht schlimm ist, falls ein Krankenhausaufenthalt notwendig

sein sollte und wurden sogar von den Klinikclowns bestens unterhalten. Der krönende Abschluss war dann die Erkundung des Christophorus - Hubschraubers in Gneixendorf.



Große Highlights waren auch das **Bogenschießen**, bei dem wir wieder unsere talentierten Kinder bestaunen konnten und das **Baggerfahren** im Steinbruch Renz. Auch das Wandern zu nächtlichen Uhrzeiten war ganz schön gruselig, hat aber mächtig Spaß gemacht.



Beim alljährlichen **Tenniscamp** wurde bis zum Umfallen gespielt und wer den Ball lieber mit den Füßen tritt, hatte beim **Fußballnachmittag** die Möglichkeit. Der beliebte Ausflug zum **Kletterpark** Rosenberg durfte natürlich auf keinen Fall fehlen.



Für tanz- und rhythmikbegeisterte Kinder fand eine **Rhythmikwoche** statt, in der echt coole Moves erlernt wurden.

In diesem Sinne möchten wir uns auch recht herzlich bei allen Sponsoren, Mitveranstaltern und Begleitpersonen bedanken, ohne die die Ferienspiele nicht möglich wären.

Es hat wieder mächtig Spaß gemacht und wir freuen uns schon auf die Ferienspiele 2019.

Alles Liebe und Gute für das Schuljahr 2018/19 wünschen

GR Romana Klemmer-Wurzer, GR Isabella Penner und GR Bianca Fuchs

Urlaub Dr. Edmund Piskernik

Die Ordination ist vom 24.12.2018 – 06.01.2019 geschlossen.

ÄRZTEDIENSTE– NOTDIENSTE:

Unter der Nummer **141** erfahren Sie, wer gerade Dienst hat und Ihnen helfen kann.

NÖ Kinderbetreuung Albrechtsberg

In der **NÖ-Kinderbetreuung** Albrechtsberg werden Kinder im Alter von 6 Monaten bis 12 Jahren liebevoll begleitet und betreut. Natur, Bewegung und Körpererfahrung sind Schwerpunkte des pädagogischen Konzeptes. Die Kinder können in einem sicheren Umfeld vielfältige Erfahrungen machen und von anderen Kindern lernen. Sie werden behutsam in ihrer Entwicklung gefördert und spielerisch an ein soziales Miteinander und strukturierte Abläufe gewöhnt. Dadurch wird der Eintritt in den Kindergarten wesentlich erleichtert, die Kinder gewinnen an Sicherheit und Selbstvertrauen. Derzeit besuchen 28 Kinder regelmäßig die NÖ-Kinderbetreuung und werden dabei von den Betreuerinnen Melanie Grünstäudl und Martina Rammel liebevoll betreut. Ziel ist immer, die Eltern optimal zu unterstützen und die Kinder bestmöglich zu fördern.

Besondere Vorteile:

- Individuelle Betreuungszeiten - egal ob wenige Stunden pro Woche oder täglich, ob Vormittag oder Nachmittag – was zählt, ist Ihr Bedarf
- Sanfte Eingewöhnungsphasen
- Es gibt zahlreiche Förder- und Unterstützungsmöglichkeiten (z.B. Land Niederösterreich).
- Es kann jederzeit ein kostenloser Schnuppertermin vereinbart werden

NÖ-Kinderbetreuung Albrechtsberg

Tel.: 0680/317 83 62 E-Mail: office@noe-kinderbetreuung.at Web: www.noe-kinderbetreuung.at

Eltern-Kind-Treffen in der NÖ-Kinderbetreuung Albrechtsberg

Ab Oktober startet ein neues Angebot, das Eltern-Kind-Treffen, wo sich Eltern mit ihren Kindern von 0-3 Jahren in der NÖ Kinderbetreuung treffen.

Hierbei werden verschiedene pädagogische Angebote von den Betreuerinnen gesetzt wie z.B. Fingerspiele, Lieder oder Kreatives. Weiters stehen das **Kennenlernen** untereinander, das gemeinsame **Spielen** und der gegenseitige **Austausch** im Vordergrund. Für ein gemütliches Beisammensein gibt es Kaffee und Obst.

Start: 2. Oktober 2018, 9:00 – 10:30 Uhr

Kosten: € 45,- für 5 Einheiten (immer dienstags)

Anmeldung: 0680/317 83 62 oder direkt am Standort NÖ Kinderbetreuung Albrechtsberg 62.

Um Anmeldung wird gebeten.

Wir freuen uns über zahlreiche Anmeldungen und auf schöne gemeinsame Stunden!



NEUES AUS DEM KINDERGARTEN

Die Ferien sind nun vorbei und ein weiteres Kindergartenjahr hat begonnen. In der Sonnengruppe zählen wir momentan 12 Kinder und in der Blumengruppe 18 Kinder.

NEUANFÄNGER: HAUTZENBERGER LEON,
HOLZER EMMA JOHANNA,

TEUSCHL JAKOB
SZYMCZYK ALEKS

Wir begrüßen die jüngsten Kinder recht herzlich und hoffen, dass sie bald ihren Platz in der Gruppe gefunden haben. Den Herbst möchten wir im Kindergartenalltag mit allen Sinnen erfahren und erleben. Sei es beim Äpfel und Zwetschken pflücken, oder beim Nüsse und Kastanien sammeln, die Kinder haben recht viel Spaß.

Wir freuen uns gemeinsam auf ein schönes und spannendes Jahr.

Das Kindergartenteam



Neues aus der Volksschule

Im Schuljahr 2018/19 besuchen 42 Kinder unsere Volksschule.

- | | | | |
|-------------------|-------------------------------------|-------------------------------|--|
| 1. Klasse, | 1. Schst.: 4 Knaben und 5 Mädchen = | 9 Kinder | Klassenführende Lehrerin: VL Sabrina Weber |
| | 2. Schst.: 6 Knaben und 4 Mädchen = | <u>10 Kinder</u> 19 Kinder | |
| 2. Klasse, | 3. Schst.: 6 Knaben und 6 Mädchen = | 12 Kinder | Klassenführende Lehrerin: VL Magdalena Denk |
| | 4. Schst.: 8 Knaben und 3 Mädchen = | <u>11 Kinder</u> 23 Kinder | |

VD Petra Mayrhofer unterrichtet Mathematik, Englisch, Deutsch, Werken und Bewegung und Sport. Dieses Jahr haben wir wieder Stunden für Sprachheilpädagogik und Integration zur Verfügung gestellt bekommen. Diese Stunden übernimmt **SOL Renate Grübl**. Religion unterrichtet heuer **RL Petra Fichtenbauer**.

Unsere Taferlklassler

| | |
|------------------------|--------------------|
| Fischer Anika | Albrechtsberg |
| Kronister Marcel | Kl. Heinrichschlag |
| Lackner Josefine | Albrechtsberg |
| Müllner Pia | Albrechtsberg |
| Rosenkranz Klara | Els |
| Trautenberger Carolina | Attenreith |
| Weidenauer Fabian | Eppenberg |
| Weidenauer Lukas | Els |
| Winter Felix | Els |



Unser **Herbstwandertag** fand unter der Führung von Frau Edith Weiß (Naturvermittlerin) statt. Sie brachte den Kindern das Waldleben spielerisch näher.



Liebe Eltern!

Es ist mir eine große Freude, mich als neue Klassenlehrerin Ihres Kindes vorstellen zu dürfen. Mein Name ist **Magdalena Denk**, ich komme aus Gföhl und unterrichtete zuletzt eine 4. Klasse in Droß.

Ich bin begeistert, dass das Schuljahr bereits so gut begonnen hat und freue mich sehr auf die noch bevorstehende Arbeit mit Ihrem Kind. Durch gute Zusammenarbeit, gegenseitiges Verständnis und Bemühen allerseits wird es uns sicher gelingen, dieses Schuljahr für Ihr Kind **so erfolgreich wie möglich zu gestalten**.

Bei jeglichen Fragen, Anliegen oder Bedenken wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an mich. Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit und verbleibe mit besten Grüßen,

vVL Magdalena Denk, BEd

Aktuelle Infos und Fotos gibt es auf unserer Homepage:

www.nmsalbrechtsberg.ac.at



die sie perfekt auf den Wettbewerb vorbereitet hatte!

Wir sind Waldmeister in Gold!

Nach dem Bezirkssieg der Waldjugendspiele im Mai trat die 2A Klasse am 21. Juni in Gföhl beim Landesbewerb an. Die Mädchen und Burschen haben unseren Bezirk dabei nicht nur bestens vertreten, sondern konnten sich auch in der höchsten Bewertungskategorie positionieren. Urkunde und Pokal wurde von Herrn LH-Stv. Dr. Stephan Pernkopf übergeben.

Für unsere Schule das bisher beste Ergebnis, seit wir bei den Waldjugendspielen teilnehmen. Ein toller Erfolg für die Kids der 2A und FL Annemarie Kolar,

Schulschluss für Hilde Hak

Mit Hilde Hak wurde eine besonders engagierte und beliebte Lehrerin an der NMS Albrechtsberg zu Schulschluss in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Hilde Hak formte seit mehr als 40 Jahren das Profil unserer Schule mit und prägte insbesondere in ihren Domänen Mathematik und Physik viele Generationen von Schülerinnen und Schülern mit ihrer Begeisterung für die Naturwissenschaften.

Von Seiten der Schulgemeinde stellten sich Bürgermeister Franz Rosenkranz und GGR Johann Dirnberger mit Glückwünschen und einem Abschiedsgeschenk ein.



Gabriele Freidl : neu im Team

Dipl.-päd. Gabriele Freidl dürfen wir in diesem Schuljahr herzlichst an unserer Schule begrüßen. Gabriele Freidl hat bisher an der NMS Spitz unterrichtet und wird bei uns zum größten Teil die Fachbereiche von Hilde Hak übernehmen. Wir wünschen ihr, dass sie sich rasch bei uns einlebt und wohlfühlt und freuen uns auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

Demokratieprofis 2.0



In den letzten vier Jahren besuchten die vierten Klassen die Demokratiewerkstatt in Wien zu verschiedenen Themen („Auf der Spur eines Gesetzes“, „Die Europäische Union kennenlernen“, „Wie informiere ich mich?“, „Zeitreise Republik“). Es entstanden ein Film, Zeitungen und eine Radiosendung. Als Abschluss von diesem vierjährigen Projekt erhielten die Schüler im Juni im Dachfoyer des Retoutensaales eine Urkunde und als Anerkennung dafür, dass sie sich für Parlament und Demokratie interessieren, Medaillen überreicht.

Wirtschaft.macht.Schule



Unser Schwerpunktthema wurde im letzten Schuljahr um eine Facette erweitert. Im Rahmen der Arbeiten für die Schülerzeitung haben sieben Mädchen der 4B das erste Interview für unsere „Erfolgsgeschichten“ geführt. Wir möchten in Zukunft Absolventinnen und Absolventen unserer Schule vorstellen, die im Berufsleben erfolgreich sind und damit eine möglichst breite Palette an Berufen und Ausbildungen vorstellen.

„7 glorreiche Fragen“ gilt es dabei im Interview zu beantworten. Als unser erster Interviewpartner hat sich dazu dankenswerterweise Herr Konrad Koppensteiner zur Verfügung gestellt, der mit Begeisterung den Beruf des Sägers vorgestellt hat und seine persönlichen Ansichten zum Thema Lernen und Berufsfindung mit uns geteilt hat. Das Interview gibt's auch auf unserer Homepage in Bild und Ton. Wir dürfen uns an dieser Stelle besonders für das großzügige Sponsoring für die Schülerzeitung durch die Fa. Koppensteiner bedanken!



Wenn auch Sie gerne Ihren Beruf und Werdegang vorstellen möchten, würden wir uns natürlich freuen, wenn wir bald bei Ihnen mit Mikrophon und Kamera vor der Tür stehen dürften!

Weil Outdoor einfach klasse ist

In nur 42,195 Stunden hat das Team der Landjugend Albrechtsberg am letzten Augustwochenende ein Monsterprojekt gestemmt: Es hat unsere Outdoor-Klasse, perfekt geplant von Vbgm. Andreas Groyß, errichtet und zusätzlich noch viele kreative Details erdacht und umgesetzt. Die vielen Besucher bei der Präsentation am Sonntag (2.9.) bestätigte auch das große Interesse der Bevölkerung.

Von Seiten der NMS Albrechtsberg dürfen wir uns bei der Landjugend auch an dieser Stelle noch einmal herzlichst für den enormen Arbeitseinsatz, die Motivation und Gewissenhaftigkeit bedanken, mit der sie für unsere SchülerInnen einen SpielRAUM für FREIdenker geschaffen hat!



Pepper on Tour

Einen Blick in die Welt der Zukunft warfen unsere Schülerinnen und Schüler mit dem Besuch des „Digi-Buses“ des Landes NÖ. Im Rahmen der Info-Tour zur Digitalisierung machte der Bus an unserer Schule Halt und gab Einblicke in den 3D-Druck ebenso wie in Augmented Reality und das Klassenzimmer der Zukunft. Besonders begeistert zeigte sich das junge Publikum von „Pepper“, dem Roboter, der die Tour begleitet.



Aus unseren Pfarren

Pfarrwallfahrt und Priesterjubiläum

Am 30.06.2018 fand die zweite gemeinsame Wallfahrt der Pfarren Albrechtsberg, Els, Kottes und Purk statt. Mit zwei Bussen fuhren die Teilnehmer zur Basilika Sonntagberg, wo eine gemeinsame Messe mit **Pater Timo** gefeiert wurde. Im Rahmen dieser Feier, welche im Zeichen seines **20-jährigen Priesterjubiläums** stand, wurden **Pater Timo** von den stellvert. Vorständen der vier Pfarren Geschenke überreicht. Es wurde ihm für seinen Einsatz und sein tolles Engagement von allen herzlich gedankt.

Nach dem Mittagessen gab es noch einen Besuch im Stift Seitenstetten.



Foto v. links: Otto Geyer, Hermine Führer, Silvia Fuchs, Pater Timo, Franz Weidenauer, Hermine Karl



Ministrantenausflug

Am letzten Ferienmontag fand der gemeinsame Ausflug der Ministranten aller vier Pfarren statt. Am Programm standen ein Besuch im Haubiversum und im Tierpark Stadt Haag. Bei herrlichem Sommerwetter konnten die „Mini´s“ und ihre Begleitpersonen einen schönen Tag verbringen, als Dank dafür, dass sie an den Sonn- und Feiertagen ihre Freizeit für die Pfarren opfern.



Pfarrkirche Els

Kräutersegnung & Feier des 20. Priesterjubiläums in der Pfarrkirche Els

Zu Ehren der Mutter Gottes und zu unserem Schutz u. Segen fand am 15. August die traditionelle Kräutersegnung in der Pfarrkirche Els statt. Viele duftende, wohlriechende Kräuterbüschel, die von den Frauen der Pfarre zusammengesucht u. gebunden wurden, standen vor dem Volkssaltar in Körben und wurden von Pater Timo gesegnet.

Ebenso gab es einen Grund zum Feiern: **Pater Timotheus Juric** feierte sein 20. Priesterjubiläum.



Foto: © Stefanie Weidenauer

Pfarrgemeinderatsobmann Franz Weidenauer und Wortgottesfeierleiterin Wilma Nagl gratulierten ganz herzlich! Der Pfarrgemeinderat lud anschließend zum Verweilen bei einer Agape ein, wo auch die gesegneten Kräuterbüschel an die Besucher verteilt wurden. **Herzlichen Dank an alle Helfer und Besucher für den gelungenen Festtag!**

Pfarre Albrechtsberg

Rückblick auf den Dämmerstopp!

Nachdem die Neugestaltung des Pfarrgartens Dank der vielen helfenden Hände im Juli abgeschlossen werden konnte fand am 28.07. der erste Dämmerstopp der Blasmusik und der Pfarre Albrechtsberg statt. Nicht nur die tatkräftige Mithilfe der vielen Helfer trug zum Erfolg bei, auch die Unterstützung von Petrus war hervorragend, da uns eine sehr warme Sommer- nacht beschert wurde.



Die sehr zahlreichen Besucher nutzten das kulinarische Angebot an den einzelnen Stationen und alle genossen das außerordentlich professionell gespielte Abendkonzert der Blasmusikkapelle, die uns mit ihren Klängen quer durch ihr Repertoire führte. Als Reinerlös konnten wir ziemlich genau einen Betrag von EUR 2.000,00 verbuchen, der je zur Hälfte zwischen Blasmusik und Pfarre aufgeteilt wurde. Ein herzliches „vergelt´s Gott“ gilt allen Helfern, die sowohl in der Vorbereitungsphase, als auch während der Veranstaltung und dann beim Wegräumen Hand angelegt haben und auch Fuhrwerk und Maschinen zur Verfügung gestellt haben.

Herzlichen Dank auch an alle Gäste, die durch ihren Besuch und die Konsumation diesen Erfolg herbeigeführt haben.

Stimmen während und nach der Veranstaltung:
Schön war´s, herrliches Ambiente, gute Musik, gibt´s das nächste Jahr wieder?



Verlautbarungen!

Pater Timo ersucht die Kirchenbesucher von Albrechtsberg, nicht am „Begleitweg“ zum Kirchenweg zu parken, da dies ein Privatweg ist und der Schlossbesitzer Herr Raoul Tollmann nicht wünscht, dass hier geparkt wird.

Die **Firmung 2019** für die Pfarren Albrechtsberg, Els, Kottes und Purk findet am Sonntag, dem 02. Juni 2019 um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche Albrechtsberg statt.

Wir bitten um Anmeldung bis 03. November 2018.

Pfarrliche Termine:

| | |
|-------------------------------|---|
| 07.10.2018: | 9:30 Uhr Erntedankfest in Els |
| 01.11.2018 Allerheiligen: | 9:00 Uhr Hl. Messe und Friedhofgang in Els 14:00 Uhr Hl. Messe und Friedhofgang in Albg. |
| 02.11.2018 Allerseelen: | 8:30 WGF in Els, in Albg. <u>keine</u> Messe bzw. WGF |
| 02.12.2018 1. Adventssonntag: | 8:30 Uhr Adventkranzweihe in Els 10:00 Uhr Hl. Messe und anschl. Pfarrkaffee in Albg. |
| 08.12.2018 Maria Empfängnis: | WGF in Els, 10:00 Uhr Hl. Messe mit Priester in Albg. |
| 24.12.2018 Heiliger Abend: | 16:00 Uhr Kindermesse in Albg. 21:00 Uhr Messe in Els, 22:30 Uhr Messe in Albg. |
| 25.12.2018 Christtag: | 8:30 Uhr in Els und 10:00 in Albg. jeweils Hl. Messe |
| 26.12.2018 Stefanitag: | 8:30 Uhr WGF in Els, in Albg. <u>keine</u> Messe bzw. WGF |
| 31.12.2018 Silvester: | 16:00 Uhr Jahresabschlussandacht in Els, in Albg. <u>keine</u> Altjahresandacht! |

Berichte unserer Feuerwehren

FF Albrechtsberg

Ehrungen beim Abschnittsfeuerwehrtag in Spitz

Ehrungen, Auszeichnungen und Dankesworte standen beim Abschnittsfeuerwehrtag des Feuerwehrabschnittes Spitz im Mittelpunkt. Am Sonntag, 09. September 2018, erhielten 3 unserer Kameraden Ehrungen für ihre langjährige Tätigkeit in der Feuerwehr. Unsere Kameraden, Ernst Kaltenecker und Emmerich Fichtinger, erhielten die Auszeichnung für 50 Jahre und unser Kamerad Andreas Unger für 25 Jahre Tätigkeiten in der Albrechtsberger Feuerwehr.

Von links nach rechts: V Andreas Groyß, Landtagsabgeordneter Josef Edlinger, HLM Fichtinger Emmerich, Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Martin Boyer, LM Ernst Kaltenecker, HBI Martin Bernleitner, Bezirkshauptfrau Dr. Elfriede Mayrhofer, Landesfeuerwehrkommandant LBD Dietmar Fahrafellner, BR Johann Weber



Zillen-Saison 2018

Erfolgreicher Abschluss der Zillen-Saison beim **Harrer-Hoyer Bewerb** am 15.09.2018 in Krems. Insgesamt 7 Pokale wurden bei diesem Bewerb erstangelt.

1. Platz Einer Jugend – Mario Kaltenecker
1. Platz Einer Allgemein – Martin Provin
3. Platz Einer Frauen – Sabrina Ederer
5. Platz Einer Allgemein – Bernhard Ederer
2. Platz Zweier Allgemein – Bernhard Ederer mit Martin Bernleitner
3. Platz Zweier Allgemein – Martin Bernleitner mit Martin Provin
5. Platz Zweier Allgemein – Bernhard Ederer mit Raphael Hofbauer



FM Mario Kaltenecker, HLM Martin Provin, HBI Martin Bernleitner, LM Bernhard Ederer, VM Sabrina Ederer mit Baby Elias Ederer.

Zugsübung in Gillaus

Am 16.09.2018 wurde in Gillaus bei 3 großen landwirtschaftlichen Übungs-Brandobjekten der Ernstfall geübt: Was ist zu tun, wenn die Wasserversorgung vor Ort nicht sichergestellt ist? In kürzester Zeit wurde ein Wasserbecken aus Paletten und Silofolie errichtet, welches 9 m³ Wasser umfasste, und mit 3 Güllefässern aufgefüllt wurde, um eine ununterbrochene Wasserversorgung sicherzustellen. So konnten 2 Löschleitungen und das Tankfahrzeug ohne Unterbrechung versorgt werden. Es war wieder eine sehr lehrreiche und interessante Übung für unsere Wehr.



FF Els

Die FF Els nahm auch heuer wieder mit einer Gruppe (9 Mann) an den Feuerwehrleistungsbewerben teil. Da zwei Mann zum ersten Mal für das Leistungsabzeichen in Bronze und sieben Mann zum ersten Mal auf Silber antraten, war einiger Übungsaufwand notwendig. Die Bezirksleistungsbewerbe fanden am 09.06. in Gföhl statt, die Abschnittsleistungsbewerbe am 16.06. in Oberbergern und die Landesleistungsbewerbe wurden zwischen 29.06 und 01.07. im Waldviertel in Gastern durchgeführt. Nach kleinen Startschwierigkeiten auf den ersten beiden Bewerben konnten die Landesbewerbe erfolgreich absolviert werden. Wir haben bis zum Schluss gezittert, aber schlussendlich ging alles gut. Die FF Els kann sich nun über 2 neue Träger der Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze und über 7 Neulinge mit dem Abzeichen in Silber freuen.

Bronze: Kropf Arthur, Wansch Lukas.

Silber: Enne Alexander, Hellerschmid Thomas, Kropf Arthur, Kühntreiber Dominik, Martin Michael, Wansch Lukas, Wansch Paul



„30 Jahre Tennisverein Albrechtsberg“

wurden am 25. und 26. August am Tennisplatz ausgiebig gefeiert.



musikalischen Klänge der Musikgruppe „Die Donauprinzen“ das Fest in eine beschwingte Tanzveranstaltung. Ebenso belebt ging es am Sonntag weiter. Bei der Feldmesse mit Pater Timotheus wurde das neuerrichtete Vereinshaus gesegnet und danach wurde mit der Kindervolkstanzgruppe und der Musikkapelle Albrechtsberg weiter gefeiert, denn „Man muss die Feste feiern, wie sie fallen und das Wetter nehmen, wie es ist!“



Trotz Regenwetters konnte der ATV viele Gäste zum Festakt am Samstag begrüßen, bei dem nicht nur ein feierlicher Bogen über 30 Jahre Tennisgeschichte gespannt wurde, sondern auch ein selbstgetextetes Vereinslied von den Tennis-kids mit Unterstützung von Lucia Mayrhofer u. Kerstin Lackner präsentiert wurde. Anschließend verwandelten die



Trotzdem konnten bei leichtem Regen auch die Endspiele des 1. Waldviertler Hobby Kids Cups gespielt werden und Sonntagabend fand somit die große Siegerehrung für alle Tenniskids aus den Vereinen Albrechtsberg, Lichtenau, Ottenstein und Lengenfeld statt. Alle waren sich einig, „dies muss wiederholt werden!“.

Abschließend möchte ich mich bei allen Sponsoren, Unterstützern und natürlich unseren Gästen bedanken, aber mein allergrößter Dank gilt den Helfern und all meinen Vereinskolleginnen und Kollegen, den Großen und den Kleineren, denn ohne Sie wäre so ein Fest keinesfalls möglich.

Manuela Wasl, Obfrau ATV

Weitere Fotos und Sponsoren unter www.tennis-albrechtsberg.net

Milla märchenhaft 2018

Anfang Juli ging es mit **Milla** traditionellerweise auf Märchenwanderung. „Märchen an Fäden“ zeigten im Vorfeld wieder ein bekanntes Märchen in aktueller Bearbeitung, anschließend machte sich unsere märchenhafte Truppe (Marlen & Marlies Bernleitner, Lorenz Groyß, Anja & Georg Jäger, Elisa Öhlzelt, Raphael Penner, Johanna Spillauer, Sabrina Strohmayer, Tobias Unger) mit vielen großen und kleinen Besuchern auf, um die Ingredienzien fürs Schmieden eines magischen Schlüssels zu sammeln.



Missis Sippi

Sie gastiert wieder in Albrechtsberg – eine Band außergewöhnlich, authentisch und mitreißend und bietet musikalischen Hörgenuss vom Feinsten!

Samstag, 13. Oktober. 2018 - 20 Uhr
Mitglieder der KWA & VVK 10,-/AK 12,-

Fiddle Connection - die 9te

Streicherensembles (Super Minis, Minis, Midis und das große Orchester) aus 4 Musikschulverbänden präsentierten nach intensiver Probenarbeit ihr Können. Mit dabei sind natürlich auch Musikerinnen und Musiker aus unserer Gemeinde!

Sonntag, 11. Nov. - 16 Uhr
freier Eintritt



Drei falsche Prinzen

Drei falsche Prinzen sorgen Mitte November für einige Verwirrung, wenn unsere jüngsten Theaterprofis wieder auf den Brettern, die die Welt bedeuten, stehen. 19 Mädchen und Burschen spielen für Sie ein märchenhaftes Stück mit viel Aktualität und politischen Wahrheiten!

Samstag, 17. Nov. - 20 Uhr
Sonntag, 18. Nov. - 14 Uhr
Tickets 10,-/VVK & Mitglieder 8,-



Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Albrechtsberg. Für den Inhalt verantwortlich:
 Bgm. Franz Rosenkranz. Druck- und Vervielfältigung: Computer, eigenes Kopierverfahren.
 Erscheinungs- und Verlagspostamt: 3613 Els

Projektmarathon der Landjugend

Der Projektmarathon der LJ Albrechtsberg fand vom Freitag, 31. August bis Sonntag 2. September statt.

Am **Freitag um 18 Uhr** wurde das Projekt durch Herrn Bgm. Franz Rosenkranz und Herrn Vzbgm. Andreas Groyß an die Landjugend übergeben. Es sollte ein Freiluftklassenzimmer bei der NMS in Els errichtet und gestaltet werden. Hierfür musste eine Pergola mit passenden Sitzgelegenheiten aufgestellt werden, das Material wurde von der Hauptschulgemeinde durch Herrn Vbgm Groyß zur Verfügung gestellt. Weiters sollte ein Logo, welches das der LJ und der NMS verbindet, kreiert werden.

Noch am Freitagabend wurde bereits das gesamte Grundgerüst inklusive Dachkonstruktion errichtet.

Dienstschluss war um 23:45 Uhr.

Samstag: pünktlich um 7:00 stellten wir uns mutig dem Regen. Um die noch ausstehenden Arbeiten im Trockenen erledigen zu können, wurde eine Plane über die Dachbalken ausgebreitet, so konnten Podest und Sitzgelegenheiten fertiggestellt werden. Unterdessen wurden bereits erste Vorbereitungen für die Projektpräsentation abgeschlossen, ein Video über den Baufortschritt gedreht und viele, viele Bretter gesägt und verschraubt. Da wir fleißige Werker sind, die nicht aufhören, wenn sie müde sind, sondern erst dann, wenn sie fertig sind, haben wir unser Projekt am Samstag fast vollständig zu Ende gebracht. Dafür mussten wir wieder bis tief in die dunkle Nacht arbeiten. Wir hatten sogar schon das meiste Werkzeug gesäubert und weggeräumt, als uns noch einmal die Arbeitswut packte und wir noch einmal anfangen ein paar Bretter zu schneiden, hobeln und zu schrauben.

Am **Sonntag** mussten neben abschließenden Holzarbeiten nur noch Blumen gepflanzt, das Logo angebracht und die Baustelle gereinigt werden.

Um 14 Uhr wurde das Projekt im Beisein interessierter Bewohner und Vertretern der LJ, des Lehrkörpers der NMS Albrechtsberg-Els und des Gemeinderats feierlich präsentiert.

Abschließend möchten wir noch ein paar Fakten zu unserem Projekt erwähnen:

- Es wurden 1,4 m³ Lärchenkantholz, 1,6 m³ Fichtenkantholz
- 200 lfm Staffell, 350 lfm Terrassendiele und 130 lfm Parallelogramm-Leisten verarbeitet.
- 23 Mitglieder unserer Landjugend waren aktiv dabei.
- 1.122 Fotos wurden geschossen und be-/verarbeitet.

Wir sind stolz, dass wir ein so tolles und anspruchsvolles Projekt machen durften. Und zwar nicht nur, weil wir wieder einmal bewiesen haben, was man mit Fleiß und Zusammenhalt innerhalb der vorgegebenen 42 Stunden erreichen kann, sondern auch weil wir wissen, dass eventuell auch einmal unsere eigenen Kinder in dieser Outdoorklasse unterrichtet werden.

Auf diesem Weg möchten wir, die LJ Albrechtsberg, uns recht herzlich für die gute Zusammenarbeit und die gute Verpflegung seitens der Gemeinde bedanken!

Den gesamten Projektlauf kann man unter <http://bit.ly/PmljAlb> nachlesen!



Herzlichen Glückwunsch!

60 jähriges Hochzeitsjubiläum

Anna und Walter Florreither, Els 45,
geb. am 22.11.1958

60. Geburtstag

Leopoldine Wasl, Gillaus 37,
geb. am 08.10.1958

Theresia Rameder, Els 30,
geb. am 12.10.1958

Wolfgang Führer, Gillaus 22,
geb. am 28.10.1958

Maria Winter, Kl. Heinrichschlag 1,
geb. am 29.10.1958

Johanna Neustifter, Albrechtsberg 18,
geb. am 08.11.1958

Johannes Provin, Marbach 11,
geb. am 08.11.1958

Oswald Schmoll, Marbach 13,
geb. am 16.12.1958

65. Geburtstag

Dr. Eduard Müller, Albrechtsberg 18,
geb. am 19.10.1953

Adolf Steyrer, Kl. Heinrichschlag 2,
geb. am 09.11.1953

Richard Greindl, Marbach 17,
geb. am 30.11.1953

Krystyna Sulima, Albrechtsberg 80/2,
geb. 04.12.1953

Leopold Hofstätter, Arzwiesen 11,
geb. am 21.12.1953

Manfred Berger, Albrechtsberg 60,
geb. am 22.12.1953

70. Geburtstag

Otmar Köck, Albrechtsberg 37,
geb. am 19.10.1948

Maria Geyer, Harrau 11,
geb. am 23.10.1948

Helga Müller, Eppenberg 39,
geb. am 21.11.1948

Franz Korbel, Gillaus 31,
geb. am 20.12.1948

75. Geburtstag

Stefanie Aichinger, Eppenberg 23,
geb. am 12.11.1943

Hermann Scheibelberger, Eppenberg 3,
geb. am 15.11.1943

80. Geburtstag

Karl Vorlaufer, Attenreith 20,
geb. am 26.10.1938

Johann Enne, Kl. Heinrichschlag 15,
geb. am 26.11.1938

Ernst Zeller, Gillaus 14,
geb. am 29.11.1938

85. Geburtstag

Elfriede Gabriel, Albrechtsberg 88,
geb. am 14.12.1933

90. Geburtstag

Josef Kaufmann, Albrechtsberg 32,
geb. am 09.11.1928

EINLADUNG ZUR HAUSMESSE

SAMSTAG 6. UND SONNTAG 7. OKTOBER, 10 BIS 17 UHR



The Power to Surprise

Kia Gruber

Gewerbepark 9 • 3542 Gföhl • Tel.: +43 2716 - 766 65
office@auto-gruber.at • www.auto-gruber.at

Herzlichen Glückwunsch!



Elias Ederer, Albrechtsberg 102, geboren am 26.06.2018 mit seinen Eltern Sabrina und Bernhard Ederer.

Ksawery Szymczyk, Albrechtsberg 90, geboren am 11.07.2018 mit seinem Bruder Aleks und seinen Eltern Ewelina und Kazimierz Szymczyk.



Simon Gerhard Hackl, Albrechtsberg 116, geboren am 03.08.2018 mit seiner Schwester Franziska und seinen Eltern Elisabeth Steininger und DI Stefan Hackl.



Frau **Maria Reitberger** aus Marbach 9 feierte am 16. Juni 2018 ihren **80. Geburtstag**. Glückwünsche überbrachten GfGR Walter Kranister, Bgm. Franz Rosenkranz, Sohn Johannes Reitberger und GfGR DI Ernst Renz (v.l.n.r.).



Veranstaltungskalender

| Datum/Uhrzeit | Veranstaltung | Ort | Veranstalter |
|--|---|-------------------------|-----------------------|
| 07., 14., 21., 26. und 28.10.2018 ganztägig | Wildessen | Gasthaus Fischer, Albg. | Fam. Fischer, Albg. |
| 13.10.2018 20:00 Uhr | Missis Sippi | Kultursaal Albg. | Kulturwerkstatt Albg. |
| 14.10.2018 ab 11:30 Uhr | Wildbretessen | Gasthaus Enne, Els | Fam. Enne, Els |
| 11.11.2018 ab 11:30 Uhr | Brunch | Gasthaus Enne, Els | Fam. Enne, Els |
| 11.11.2018 mittags | Ganslessen | GH Fischer | Fam. Fischer Albg. |
| 17.11.2018 20:00 Uhr 18.11.2018 14:00 Uhr | Kindertheater „Drei falsche Prinzen“ | Kultursaal Albg. | Kulturwerkstatt |
| 24.11.2018 19:30 Uhr | Herbstkonzert MV Lichtenau | Kultursaal Albg. | Musikverein Lichtenau |
| 01.12.2018 | Eröffnung Albrechtsberger Adventkalender | Kultursaal Albg. | Kulturwerkstatt Albg. |
| 02.12.2018 ganztägig | Pfarrkaffee | Kultursaal Albg. | Pfarre Albrechtsberg |
| 02., 09., 16. und 23.12.2018 | Glühwein/Punschstand | Gasthaus Enne, Els | Fam. Enne, Els |

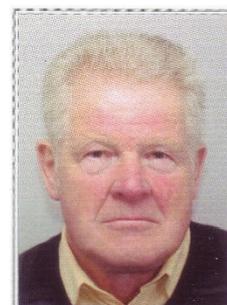
Wir trauern um unsere verstorbenen Gemeindebürger



Rosa Bergmaier
Albrechtsberg 20
verst. am 09.07.2018
im 89. Lebensjahr



Ludwig Hellerschmid
Marbach 12
verst. am 09.07.2018
im 91. Lebensjahr



Hermann Timpl
Albrechtsberg 86
verst. am 21.07.2018
im 79. Lebensjahr



Adolf Fletzberger
Marbach 8
verst. am 20.08.2018
im 90. Lebensjahr



Hubert Leutgeb
Marbach 29
verst. am 21.08.2018
im 82. Lebensjahr



Josefa Florreither
Attenreith 7
verst. am 16.09.2018
im 86. Lebensjahr

Seniorenbund – Ortsgruppe Albrechtsberg



Jeder Tag des Lebens ist in sich ein Wunder, ein wertvoller Zauber, an dem wir das Staunen nicht verlieren sollten.



Mit diesem schönen Spruch möchte wir uns für die wertvolle und gemeinsame Zeit bedanken, die wir im Kreise des Seniorenbundes pflegen. Deshalb ist es uns auch wichtig, unserer verstorbenen Mitglieder im Gottesdienst zu gedenken. Die Gedenkfeier mit Pater Timo, eigenen Texten der Senioren und den stimmungsvollen Liedern vom Chor „Wohlklang“ zeigte die Verbundenheit des Vereins.



Bei der anschließenden Agape kamen uns viele schöne gemeinsame Erinnerungen in den Sinn.



Sommer ist auch immer **Reisezeit**. So starteten heuer wieder 2 Gruppen zu einer 5-Tagesfahrt nach Tirol und zu einem wunderschönen Naturerlebnis: Eine Fahrt mit der Bahn über den Bernina. Wie jedes Jahr schreibt Elisabeth Wurzer über die gemeinsamen schönen Urlaubstage ein Gedicht. Mit ein paar Zeilen aus ihrem interessanten und humorvollen Reisebericht möchten wir euch Lust machen, mit uns auf Reise zu gehen.

Ab Innsbruck wird das Gebiet Oberland genannt und viele Täler geben sich die Hand.

In Ober- und Unterland verschiedene Menschen sind, bevor du vom Oberländer ein Busserl kriegst, hast vom Unterländer ein Kind.

In Prutz wird Vetliner angebaut dann ging's ins Kaunertal, da haben wir g'schaut. Die höchste Postlinie liegt 2750m hoch und mit der Gondel gings weiter noch.

In Demut stehen wir da und es fällt uns vieles ein, die Natur, die Schönheit der Berge und ich fühle mich klein.

Die Zirbe, der Baum der Berge ist geschützt und wird für Schnaps, Likör und Möbel genützt.

Am Ende des Tages holen wir uns noch Gottes Segen, die Kaltenbrunner Kirche ist am Wege gelegen.

Es wird gebetet, gesungen und Fotos gemacht und an unsere Lieben zuhause gedacht...

Das gesamte Gedicht bekommt ihr gerne von unserer Dichterin persönlich.

Aber auch im Herbst gibt es wieder viele Veranstaltungen und wir freuen uns, euch in alter Frische beim Häferlkaffee, beim Kegeln oder auf einem unserer Tagesausflüge begrüßen zu können.



Bleibt gesund und so aktiv wie immer!

Eure Obfrau Christa Florreither mit Team

Besuch vom Wanderverein aus der Partnergemeinde Rimov

Am 07.12.2017 präsentierten unsere Kremstal-Experten Sonja Weber & René Zabransky in unserer tschechischen **Partnergemeinde RIMOV** ihre Foto Dokumentation „Der Grand Canyon des Waldviertels“. Die Resonanz war so positiv, dass von Seiten der Partner-Gemeinde spontan ein Besuchstermin für geführte Wanderungen in die beiden Kremstäler vereinbart wurde.

Am 08.09.2018 kamen zwei Busse mit insgesamt 100 tschechischen Wanderern aller Altersklassen in Begleitung ihres aktuellen Bürgermeisters „**Starosta**“ **Miroslav Slintak** und Altbürgermeister **Vladimir Koupal**. Mit im Gepäck waren als Gastgeschenk auch zwei Fässer köstliches Budweiser-Bier samt Zapfeinrichtung. Nach einem kleinen Frühstück im Gasthaus Enne erhielt jeder Wanderer ein Jausenpackerl. Danach starteten drei Wanderungen mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden, mit einer Dauer von je ca. 5 Stunden:



Tour 1: Klettertour - schwierig

mit 40 Teilnehmern von Els-Sägewerk Kühltreiber-Burg Hartenstein-Gudenushöhle-Zwickl-Vettersteig-Schusterluke-Teufelskirche-Teufelsrast-Purkersdorf-Els. Wanderführer(in) Sonja Weber, Vzbgm. Andreas Groiss und Ing. Andreas Kühltreiber.

Tour 2: Klettertour - mittel

mit 50 Teilnehmern von Els-Sägewerk Kühltreiber-Burg Hartenstein-Gudenushöhle-Zwickl-retour zum Aufstieg Eichmayerhöhle-Steinerner Saal-Teufelsrast-Purkersdorf-Els. Wanderführer(in) René Zabransky und Beate Grüner-Heidl.

Tour 3: leichte Tour mit 10 Teilnehmern von Els-Sägewerk Kühltreiber-Burg Hartenstein-Gudenushöhle-Zwickl-Hasenfleck-Gillausklause-Els, geführt von Landschafts- und Naturvermittlerin Edith Weiss.

Jeder Teilnehmer erhielt einen von **Sonja Weber** gestalteten Folder in tschechischer Sprache: Routen-Beschreibung aller Sehenswürdigkeiten mit Bild und Text. Übersetzung von **Lenka Grimm**, welche als unverzichtbares Bindeglied zwischen unseren Gemeinden agiert. Kameradschaft und vor allem Disziplin in den Gruppen trugen dazu bei, dass die Wanderungen bei guter Stimmung, unfallfrei verliefen. Den Wanderführern gelang es, die Teilnehmer für die unzähligen Naturschönheiten des Kremstaales zu begeistern.



Im Anschluss an die Wanderung gab es noch ein gemütliches Beisammensein im Gasthaus Enne bei warmem Buffet, Budweiser Bier und Musik aus Böhmen.

Die Gemeinde bedankt sich recht herzlich bei den Organisatoren **Sonja Weber**, **Lenka Grimm** mit **Sohn Eduard** und **Rene Zabransky**.

Großer Dank ergeht auch an die Wanderführer **Edith Weiß**, **Beate Grüner-Heidl**, **Ing. Andreas Kührtreiber** und **Vzbgm. Andreas Groyß**.





„Gesunde Gemeinde“ Albrechtsberg

Liebe Gemeindebürger und Bürgerinnen, die Gesunde Gemeinde Albrechtsberg hat im Frühjahr 2018 folgende Veranstaltungen durchgeführt:



Yogakurs in Albrechtsberg, Hatha Yoga und Rückenjoga **Els**, sowie eine Staffel Kinderyoga in Els. Alle Kurse waren gut besucht und haben körperliche und mentale Gesundheit gefördert.

Ein Sicherheitsvortrag und Workshop für Kinder am 25. Mai der 1. und 2. Klasse, sowie für Kinder der 3. und 4. Klasse, in der Volksschule in Albrechtsberg. Die Kinder waren mit viel Eifer bei der Umsetzung des Schulungsinhaltes dabei.

Vortrag Patientenverfügung, in der Kulturhalle in Albrechtsberg, am 13. April. Die Veranstaltung war leider nur sehr schwach besucht.

Tag der offenen Gärten am 17. Juni in Albrechtsberg, Gillaus und Els

Viele Besucher auch außerhalb unserer Gemeindegrenzen bestaunten die mit Liebe gestalteten Gartenträume!

Klimavortrag

mit **Frau Mag. Dr. Christa Kummer**,

im Kultursaal am 14.09.2018.

Ca. 80 Teilnehmer erlebten einen interaktiven und sehr interessant gestalteten Vortrag. Manches hat betroffen gemacht, aber auch heitere Elemente waren dabei. Vieles wurde relativiert und differenziert.

Klimawandel und Erderwärmung, Ursache, Auswirkung und verantwortungsvoller Umgang mit der Umwelt.

Auch der gesundheitliche Aspekt dieser Einflüsse wurde angesprochen.



Vorschau für Herbst/Winter 2018:

Hatha Yoga 12 Einheiten ab 1.10. bis 17.12.2018 NMS-Els

Rücken Yoga 12 Einheiten ab 2.10. bis 18.12.2018 NMS-Els jeweils von 19.30 Uhr bis 21 Uhr

Anmeldung für diese Yogakurse sind schon jetzt bei: Christine Eksler Tel: 0664 4138710 christine.eksler@hotmail.de

Vortrag: Iss dich gesund und glücklich! Ernährung nach Stoffwechseltyp.

Von Ernährungsexpertin Christina Schnitzler am 8. November, 19 Uhr im Gasthaus Enne.

Anmeldung erbeten bis Mittwoch 31. Oktober unter: Tel. 0676 4910040 oder rene.zabransky1946@gmail.com

Weiters laden wir Sie herzlich ein zur

Arbeitskreissitzung am 14. November 19.30 Uhr im Gasthaus Fischer

Vorschläge oder Ideen zu den Themen: Bewegung – Ernährung – mentale Gesundheit – Natur & Umwelt- Vorsorge & Medizin – sind willkommen!

AKL René Zabransky, Tel. 0676 4910040, rene.zabransky1946@gmail.com

Dorfgemeinschaft Marbach

Seitens der Dorfgemeinschaft Marbach an der Kleinen Krems wurde als Dank für die langjährige Pflege der Kapelle das Buch "In Zeit und Ewigkeit" an Frau **Helene Cerny** übergeben. Dafür möchte sie sich auf diesem Wege herzlich bedanken.

Der Blumenschmuck in der Kapelle - entsprechend der jeweiligen Jahreszeit - wird von Frau **Maria Reitberger** zur Verfügung gestellt.

Auch dafür ein herzliches Dankeschön!



Die Oldtimer touren im Oktober wieder durchs Waldviertel

Nachdem es im Juli 2017 eine kleine Mohnblütenfahrt im südlichen Waldviertel gegeben hat, startet der Kiwanisclub Zwettl Schwarzalm Waldviertel mit seinem engagierten Gesamtorganisator Ing. Peter Meisner am 13. und 14. Oktober seine überaus erfolgreiche 3. große Waldviertel Charity Oldtimer-Trophy.

Bereits einen Tag vorher am 12. Oktober erfolgt die Anreise der Teilnehmer und die technische Abnahme der Fahrzeuge. Die Strecke führt von Ottenschlag über Gföhl, Geras, Horn bis nach Hardegg und Geras ins nördliche Waldviertel. Am Nachmittag wird das Etappenziel auf dem Zwettler Hauptplatz in Angriff genommen.

Am 14. Oktober erkunden die Teilnehmer den südlichen Teil des Waldviertels: Von Ottenschlag geht es nach Traunstein, Gutenbrunn, Roggenreith, Mühldorf, Spitz, Weissenkirchen, **Albrechtsberg** bis nach Peygarten, wo am Nachmittag im EVN-Erholungszentrum die große Schlussveranstaltung stattfindet.

An beiden Tagen müssen anspruchsvolle Zeitprüfungen und Passierkontrollen absolviert werden.

Bei der Passierkontrolle am Hauptplatz in Albrechtsberg können zwischen 12.15 und 14.30 Uhr dann auch die unterschiedlichsten Oldtimer hautnah und genauer bestaunt werden!

Diese Charity-Trophy erfreut sich bei den Oldtimer-Fans immer größerer Beliebtheit: Konnten die zahlreichen Besucher in den Ortschaften bei den letzten Ausfahrten 60 bzw. 90 Fahrzeuge bewundern, so werden an dieser 3. Trophy mehr als 100 Autos teilnehmen.

Es sind Oldtimer aus den 30er Jahren zu sehen, aber auch Youngtimer aus der jüngeren Vergangenheit bis zum Baujahr 1992.

Der Reingewinn dieser Charity-Veranstaltung, der durch die teilnehmenden Gemeinden bzw. durch großzügige und viele kleinere Sponsoren erzielt wird, kommt wie immer hilfsbedürftigen Kindern in der Region zugute.

3. WALDVIERTEL CHARITY OLDTIMER TROPHY

TAG I 13.10.2018

TAG II 14.10.2018

12.-14. OKTOBER 2018
WWW.WALDVIERTEL-OLDTIMER-TROPHY.AT

FREITAG 12.10. VON 10-17 UHR TECHNISCHE ABNAHME AM GELAEENDE DER FF OTTENSCHLAG

IN EIGENER SACHE - die Redaktion informiert!

Liebe Leser!

Damit unsere Gemeindezeitung auch im nächsten Quartal wieder pünktlich erscheinen kann, ersuchen wir Sie, den **spätesten Abgabetermin Montag, 03. Dezember 2018** einzuhalten. Falls Sie einen Artikel in der Gemeindezeitung veröffentlichen wollen, bitten wir folgende Vorgaben unbedingt einzuhalten:

- Fristgerechte Übermittlung an die E-Mail Adresse: gemeinde@albrechtsberg.at
- Keine speziellen Layouts und Sonderformatierungen verwenden!

Für private Einschaltungen (Gratulationen usw.) ersuchen wir ebenfalls um fristgerechte Bekanntgabe

STRABAG AG

**Direktion AD – Verkehrswegebau
Bereich Wald- und Mostviertel**

A - 3532 Rastenfeld 206

Tel. +43 (0) 28 26 / 211 02 – 0, Fax DW 12

E-Mail: rastenfeld@strabag.com

STRABAG
TEAMS WORK.

Seit 2004 ist die **Strabag AG** im Betriebsgebiet Rastenfeld vertreten. Das Bauunternehmen beschäftigt in Rastenfeld seit Jahren rund 250 Mitarbeiter/Innen, die vorwiegend aus der Region Waldviertel stammen.

Die **Strabag AG** Rastenfeld zeichnet sich durch hohe Qualität und umfassende Kompetenz aus und ist somit nicht nur im kommunalen Bereich der richtige Ansprechpartner, sondern auch für den privaten Auftraggeber. Wir gestalten für Sie Ihren ganz persönlichen Wohn- und Außenbereich Ihres Hauses, ob es sich dabei um Zufahrten, Grünanlagen, Aufschließungsarbeiten, Zäune, Wege oder Pflasterungen jeglicher Art handelt.

Unser Leistungspaket:

- **BETONBAU:** Kläranlagen, Brücken, Stützmauern, Wohnhaus Neu- und Umbauten, Hallenbau
- **KANALBAU:** Aufschließungsarbeiten für Kanal- und Wasserleitungen
- **ELEKTRO:** Beleuchtungsanlagen, LWL Kommunikationsanlagen
- **LEITUNGSBAU:** Kabelverlegearbeiten für Strom und Kommunikationsleistungen
- **VERMESSUNG:** Bau- und Bestandsvermessung, Baumkataster und Baumkontrolle
- **VERKEHRSWEGEBAU**

NÖ Heckentag November 2018

Regionaler geht's nicht!

Mit garantiert heimischen Sträuchern und Bäumen zum Gartenkaiser werden!

Es erwarten Sie bezaubernde Wildrosen, duftende Steinweichseln oder edle Elsbeeren, die kräftig wachsen, herrlich blühen und reichlich Früchte tragen. Wählen Sie Ihre Lieblinge aus über 50 verschiedenen Arten aus und werden Sie Gartenkaiser mit regionalen Gehölzen, die es so nur am Heckentag gibt.



Heuer NEU: Ihre vorbestellten Pflanzen kommen direkt und bequem zu Ihnen nach Hause. So sparen Sie Zeit und Benzin.

Seltenes Nuss-Trio

Als echte Rarität warten heuer über 500 Stück garantiert heimische Haselnüsse aus Wildbeständen auf ein Platzl in Ihrem Garten. Kombiniert mit köstlichen, regionalen Walnüssen und feinsten Pimpernissen können Sie ein einmaliges, nussiges Gartentrio erwerben.

Uralte Obstsorten

...holen Sie sich mit den eigens für Sie produzierten einjährige Veredelungen von Uraltobstsorten von Marillen, Kirschen, Äpfel, Birnen, Zwetschken oder Weichseln in den Garten.



Bestellen und liefern lassen!

Bestellen Sie von **1. September bis 17. Oktober** online auf www.heckentag.at

Geliefert wird zwischen 5. und 16. November

inkl. Lieferankündigung per SMS

Infos: Hecken-Telefon
02952/43 44-830 (9-12 Uhr)
office@heckentag.at
www.heckentag.at



www.heckentag.at

MIT UNTERSTÜTZUNG DES LANDES NIEDERÖSTERREICH UND DER EUROPÄISCHEN UNION



LE 14-20
Landwirtschaftsfonds

Europäischer
Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung
des ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete



Tag des Zivilschutzes am 6. Oktober

Der Schutz des Menschen ist vorrangiges Ziel des Zivilschutzes. Mit dem Zivilschutz möchte der Staat seinen Bürgern helfen, Katastrophen und Notsituationen bestmöglich zu bewältigen. Dazu müssen die Menschen aber auch selbst etwas zu tun bereit sein. Auch heuer steht der „Zivilschutztag“ unter einem bestimmten Thema und soll nicht nur die Zivilschutzsignale in die Erinnerung der Österreicher rufen, sondern auch helfen, für den Ernstfall gewappnet zu sein.

Weil die Wahrscheinlichkeit, durch Unfälle im Alltag, Naturkatastrophen und technische Katastrophen betroffen zu sein, in unserer technisierten Gesellschaft immer mehr ansteigt, gewinnt der „Selbstschutz“ in unserem Alltagsleben immer mehr an Bedeutung. Doch was bedeutet „Selbstschutz“? Mit diesem Begriff ist grob die Überbrückung der Zeitspanne vom Eintritt einer Notsituation bis zum Eintreffen und Wirksamwerden einer organisierten Hilfe gemeint. Allgemein gesehen geht es einfach darum, in einem Krisenfall nicht sofort von fremder Hilfe abhängig zu sein!

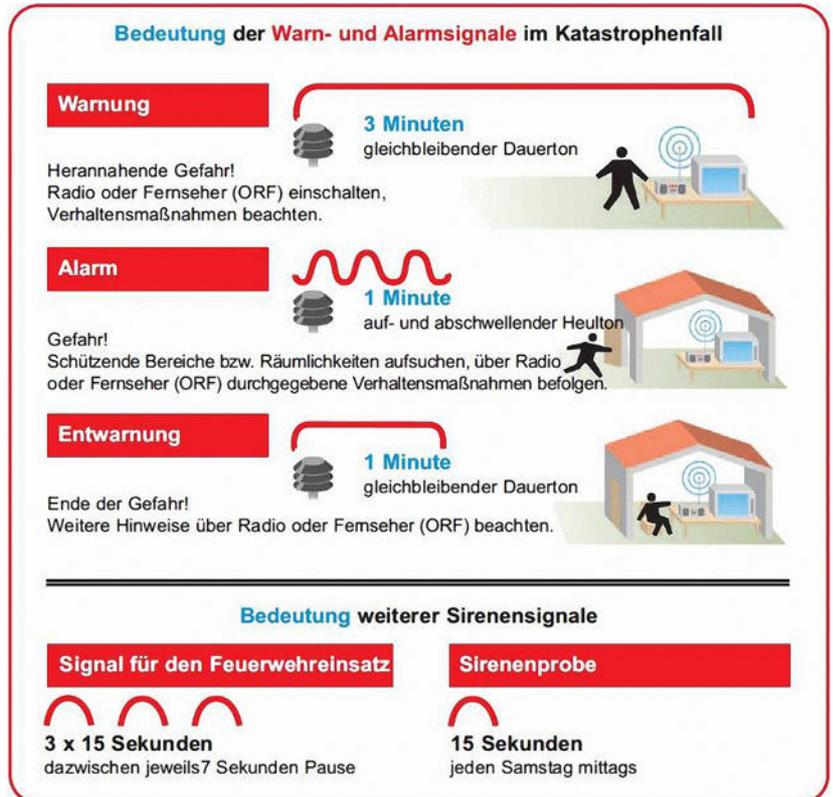
Grundsätzlich ist anzumerken, dass der Wille zum Selbstschutz allein nicht genügt. Nur wer sich auch die notwendigen Kenntnisse aneignet und die entsprechenden materiellen Vorsorgen trifft, wird in der Lage sein, den Selbstschutz aktiv zu betreiben. Denn es kann durchaus bis zu mehreren Tagen andauern, bis – im Fall großräumiger Katastrophen – Hilfe bis in die entlegensten Dörfer vordringen kann. Hinsichtlich einer Vorsorge empfiehlt der Österreichische Zivilschutzverband:

Lebensmittelreserven für mindestens zwei Wochen anlegen, nicht nur mit den üblichen Grundnahrungsmitteln oder Lebensmittel in Dosen, sondern auch Langzeitlebensmittel, die bis zu 25 Jahre halten (im Camping- oder Outdoor-Fachhandel zu erhalten)

Für sauberes Trinkwasser vorsorgen falls sich Rohrbrüche ereignen oder eine Evakuierung vorgenommen wird.

Vorsorge für einen Energieausfall durch Campingkocher und batteriebetriebene Informationsmittel treffen.

Notgepäck bereitstellen, zum Beispiel einen gefüllten Rucksack mit Erste-Hilfe-Material, Kopien von Dokumenten, Feuerzeug, Bekleidung usw. als Vorsorge, wenn das Haus oder die Wohnung bei Überschwemmung, Chemieunfall oder Hausbrand verlassen werden muss.



Freie Wohnungen in Els

Derzeit stehen im Wohnhaus der Siedlungsgenossenschaft Waldviertel in Els Nr. 19 noch folgende Wohnungen zur Verfügung:

| Projekt | Top | frei ab | Wnfl. | Eigenmittel |
|----------|-----|---------|----------------------|-------------|
| Els WH 1 | 2 | sofort | 76,93 m ² | € 1.990,00 |
| Els WH 1 | 4 | sofort | 77,16 m ² | € 1.990,00 |
| Els WH 1 | 6 | sofort | 77,59 m ² | € 1.990,00 |



Bei Interesse nehmen Sie bitte Kontakt auf mit:

Frau Renate Dundler, 02846/7014-116, r.dundler@waldviertel-wohnen.at

Wie gut ist Ihr Trinkwasser? – Wasseruntersuchungen für private WasserversorgerInnen



Beziehen Sie Ihr Trinkwasser aus dem eigenen Brunnen? Wollen Sie über die Qualität des Wassers Bescheid wissen?

Die NÖ Energie- und Umweltagentur Betriebs-GmbH bietet in Zusammenarbeit mit akkreditierten niederösterreichischen Laboren Wasseruntersuchungen für private WasserversorgerInnen an. Die Untersuchungen dienen zu Informationszwecken und haben keinen amtlichen Charakter. Es handelt sich bei der Trinkwasseruntersuchung ausschließlich um ein Angebot für Haushalte, die nicht an die öffentliche Wasserversorgung angeschlossen sind und nicht im Bereich der öffentlichen Wasserversorgung liegen. Die Untersuchung umfasst die Probenahme vor Ort durch geschulte LabormitarbeiterInnen, die Ortsbefundung des Wasserspenders inklusive einer Besprechung eventueller Sanierungsmaßnahmen, die Laboruntersuchung, sowie auf Wunsch des Kunden/der Kundin eine ausführliche Beratung durch eNu-MitarbeiterInnen nach Erhalt der Untersuchungsergebnisse.

Die Untersuchungen dienen zum Zweck der Eigenkontrolle und haben keinen amtlichen Charakter (nicht geeignet zur behördlichen Vorlage).

Chemisch- Bakteriologische Untersuchung

Leitfähigkeit, pH-Wert, Temperatur, Gesamthärte, Carbonathärte, Calcium, Magnesium, Natrium, Kalium, Eisen, Mangan, Ammonium, Nitrat, Nitrit, Chlorid, Sulfat, Oxidierbarkeit

KBE bei 22° C (72h) und 36°C (48h), Coliforme Keime, Escherichia coli, Enterokokken

Preis: € 190,- inkl. 20% Mwst.

Bakteriologische Untersuchung inklusive Nitrat und Nitrit

KBE bei 22°C (72h) und 36°C (48h), Coliforme Keime, Escherichia coli, Enterokokken, Nitrat, Nitrit

Preis: € 130,- inkl. 20% Mwst.

Bei Zustandekommen von mehr als 5 Untersuchungen in der Gemeinde, erhalten die BürgerInnen 10 % Ermäßigung.

Weitere Informationen zu Trinkwasseruntersuchungen erhalten Sie bei der Energie- und Umweltagentur NÖ unter Tel. 02822 53769, zwettl@enu.at oder auf www.enu.at



Der Probenahmetag wird nach Einlagen der Anmeldungen bekanntgegeben.

Bitte ankreuzen bzw. ausfüllen und beim Gemeindeamt abgeben bis spätestens **xx.xx.xxxx**.

Ich melde mich zur Trinkwasseruntersuchung an und möchte eine

- Chemisch-Bakteriologische Untersuchung (€ 190,- bzw. € 171,-)
- Bakteriologische Untersuchung inklusive Nitrat und Nitrit (€ 130,- bzw. € 117,-)

Name :

Adresse:

Telefonnummer:.....

E-Mail:

**Trinkwasser-Untersuchung
WVA Albrechtsberg**

Der letzte Untersuchungsbefund des WSB-Labors ergab niedrige Keimzahlen und keinen Nachweis von Fäkalkeimen. Das Wasser entspricht im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften. Die Wasserversorgungsanlage entspricht dem Stand der Technik.

| Parameter | Einheit | Ergebnis |
|-------------|---------|----------|
| pH-Wert | -- | 7,5 |
| Ammonium | mg/l | <0,02 |
| Chlorid | mg/l | 6,2 |
| Eisen | mg/l | <0,01 |
| Gesamthärte | °dH | 16,9 |
| Kalium | mg/l | 3,3 |
| Magnesium | mg/l | 21 |
| Mangan | mg/l | <0,006 |
| Natrium | mg/l | 7,0 |
| Nitrat | mg/l | 15 |
| Nitrit | mg/l | <0,006 |
| Sulfat | mg/l | 56 |

Da die WVA im Jahresdurchschnitt weniger als 100m³/Tag liefert und auch weniger als 500 Personen versorgt, ist gemäß Anhang II der Trinkwasserversorgung **keine** Untersuchung auf Pestizide erforderlich.



MONATSINFO der Mai – Ende August 2018

BEZIRKSPOLIZEIKOMMANDO KREMS



Einbrüche in Wohnräumlichkeiten

Im Beobachtungszeitraum ereigneten sich im Bereich der Marktgemeinde Albrechtsberg an der Großen Krens *keine* Einbrüche in Wohnräumlichkeiten.

Es wird ersucht, zu jeder Tages- und Nachtzeit aufmerksam zu sein und verdächtige Wahrnehmungen sofort der Polizei zu melden.

Technische und elektronische Sicherungen sind der wirksamste Einbruchschutz. Präventionsbeamte des Bezirkspolizeikommandos Krems kommen ins Haus und beraten sie kostenlos.

Terminvereinbarungen unter der Tel.: 059133/3440 305 oder E-Mail: bpk-n-krems-land@polizei.gv.at.

Weitere Tipps der Kriminalprävention gegen Einbruch finden sie auch auf der neuen „Gemeinsam.Sicher“ Homepage oder über die Polizei-App und unter: http://www.bundeskriminalamt.at/202/Eigentum_schuetzen/start.aspx#a2

Betrug durch Bettwäscheverkauf

Am 04.07.2018, suchte eine unbekannte männliche Person einen Bewohner aus **Eppenberg** auf und überredete diesen zum Kauf von zwei Kassettendecke und zwei Federkopfkissen zu einem weit überhöhten Preis. Dem Bewohner aus Eppenberg entstand dadurch finanziellen Schaden.

Derselbe unbekannte Täter trat am selben Tag auch in **Ladings** in Erscheinung und verkaufte einer Bewohnerin eine Kassettendecke und ein Federkopfkissen, ebenfalls zu einem weit überhöhten Preis.

GEMEINSAM.SICHER in Österreich – Homepage online

Die Homepage zur Initiative ist online. Hier finden Sie interessante Neuigkeiten, Präventionstipps, Kontakte und Informationen zu unseren Partnern der Initiative.

<http://www.gemeinsamsicher.at/>

Herbert Goldnagl, Abtl Insp

Bundeskriminalamt warnt vor Kautionsbetrüchern

Seit Juni 2018 ist es zu einer Vielzahl an betrügerischen Anrufen bei älteren oder betagten Personen gekommen. Die unbekanntes Täter geben sich als Polizisten aus und teilen ihren Opfern mit, dass ein Angehöriger in einen Verkehrsunfall verwickelt oder festgenommen wurde u. eine hohe Bargeldsumme als "Kaution" bezahlt werden müsse.

Prävention

Die meisten Fälle sind in der Bundeshauptstadt Wien erfolgt. Erschwerend bei den Ermittlungen kommt hinzu, dass die Betrugshandlungen erst oft Stunden später polizeilich angezeigt werden. Da die Gesamtschadenssumme bereits im hohen sechsstelligen Bereich liegt, wird im polizeilichen Vorgehen spezielles Augenmerk auf die Prävention gelegt. Banken und diverse öffentliche Einrichtungen wurden und werden sensibilisiert.

Jetzt hat die Polizei Wien einen Präventionsfilm produziert, um auf diese Gefahr hinzuweisen und wichtige Verhaltenstipps zu geben. Der Film kann unter https://www.youtube.com/watch?v=QoL8_p5RqkU&t=6s angesehen werden und ist zur freien Verfügung zu Präventionszwecken gedacht bzw. freigegeben.

Klarstellung

Die Polizei ruft niemals bei Angehörigen an und fordert Geld, geschweige denn kommt sie zu Privatpersonen nachhause, um Geld oder Wertgegenstände abzuholen. In diesem Zusammenhang ersucht die Polizei auch die Bevölkerung, Angehörige oder bekannte ältere Personen über diese Art des Betrages in Kenntnis zu setzen und über die richtige Vorgehensweise zu informieren.

Tipps der Kriminalprävention:

- Brechen Sie Telefonate, bei denen von Ihnen Geldleistungen gefordert werden, sofort ab. Lassen Sie sich auf keine Diskussionen ein und machen Sie Ihrem Gegenüber entschieden klar, dass Sie auf keine der Forderungen/Angebote eingehen werden.
- Lassen Sie sich, auch von Polizisten, im Zweifelsfall immer Dienstausweise zeigen.
- Falls Verwandte ins Spiel gebracht werden, kontaktieren Sie diese, um die Echtheit eines vermeintlichen Vorfalls nachzuprüfen.
- Lassen Sie niemanden in Ihr Haus oder Ihre Wohnung, den Sie nicht kennen. Verwenden Sie zur Kontaktaufnahme die Gegensprechanlage oder verwenden Sie die Türsicherungskette oder den Sicherungsbügel.
- Falls es zu einem Betrug gekommen ist, sind alle Informationen zum Täter besonders wichtig: notieren Sie Aussehen, Kleidung, Sprache, Autokennzeichen, Autofarbe etc.

Erstatten Sie umgehend Anzeige bei der nächsten Polizeidienststelle!

meisner Das WeltAuto.

DAS AUTOHAUS IHRES VERTRAUENS

JUNG- UND GEBRAUCHTWAGEN VOM AUTOHAUS MEISNER

Ihr WeltAuto-Partner ganz in der Nähe

Gebrauchtwagen Garantie:
12 Monate, max. 30.000 km für als „dasWeltauto“ gekennzeichnete Gebrauchtwagen

Jungwagen Garantie:
5 Jahre ab Erstzulassung, max. 100.000 km für alle Jungwagen bis 18 Monate

Eintauschbonus:
bis zu € 1.000,- bei Kauf eines Jungwagens und Eintausch Ihres „Alten“

Finanzierungsbonus:
bis zu € 2.500,- bei Finanzierung und Versicherung eines Jungwagens über die Porsche Bank



Ewald Petz
02872/7292-27



Werner Jeschko
02872/7292-16



Johannes Kreuzer
02872/7292-37



Markus Friedl
02872/7292-35

meisner

3631 Ottenschlag
Spitzer Straße 37
Telefon 02872/7292
www.meisner.at

Besuchen Sie uns, wir beraten Sie gerne!

Kundendienst
Montag-Freitag: 7.45-12.00 Uhr
und 13.00-17.00 Uhr
Samstag: 7.45-12.00 Uhr

Verkauf
Montag-Freitag: 8.00-12.00 und 13.00-17.00 Uhr
Samstag von 8.00-12.00 Uhr

Viele attraktive Gebrauchtwagen finden Sie unter
www.meisner.at

union sportverein ALBRECHTSBERG

Neue Flutlichtanlage am Sportplatz: Tolle Erweiterung der Infrastruktur!

Nachdem alle Bemühungen eines Baues eines geeigneten Trainingsplatzes für die bis zu 8 Mannschaften des Union Sportverein Albrechtsberg in den letzten Jahren scheiterten, wollte der Vorstand nun mit der Realisierung eines Flutlichtes die Trainingsbedingungen und Flexibilität beim Spielbetrieb stark verbessern. Bereits im Frühjahr 2017 wurde mit den Planungen einer meisterschaftstauglichen Flutlichtanlage am Hauptspielfeld des USVA begonnen. Von Obmann Erich Braun und Sektionsleiter Christian Strasser wurden alle technischen Voraussetzungen geklärt und Angebote von 4 verschiedenen Firmen eingeholt. Von vornherein wurde großer Wert auf die Zusammenarbeit mit ortsansässigen Firmen gelegt. Nachdem das Volumen bekannt war, musste natürlich auch noch die Finanzierung geklärt werden. Denn eines war von Anfang an klar; ohne Unterstützung der Marktgemeinde Albrechtsberg, dem Land NÖ, der Sportunion und dem NÖ Fußballverband war dieses Projekt nicht zu realisieren.

Nachdem Planung, Finanzierung und die Auftragsvergabe an die Firmen 2017 erledigt werden konnten, wurde pünktlich mit dem Winterende Anfang April 2018 mit den Bauarbeiten begonnen. Firma RENZ GmbH baggerte ca. 300 lfm Künette und die Köcher für die

4 Fundamente, Elektro WINTER installierte die Zuleitung (Wandlerrmessung) und führte alle Anschlussarbeiten inkl. Blitzschutz durch, Fa. SCHÜTZ versetzte die 19 Meter hohen Masten und die Firma LIPRO aus Salzburg (welche auch Masten, Fundamente und Steuerung lieferte) setzte die Anlage in Betrieb. Funktionäre und Spieler des USVA verlegten sämtliche Kabel und den Blitzschutz und schütteten die Künetten abschließend wieder zu. Insgesamt wurden 300 Stunden Eigenleistungen durchgeführt.

Dank der tollen Zusammenarbeit der Firmen und dem USVA hieß es bereits Ende April „LICHT AN“. Bereits einige Monate nach der Errichtung hat sich die neue Flutlichtanlage bestens bewährt.

Mit einem kleinen Festakt fand am 15. September, beim Meisterschaftsspiel gegen Lengelfeld, die offizielle Eröffnung der Flutlichtanlage statt.

Der UNION SPORTVEREIN ALBRECHTSBERG bedankt sich bei allen beteiligten Firmen, bei allen angeführten Förderstellen inkl. KR Ing. Franz Hrachowitz und der RAIBA Gföhl für die finanzielle Unterstützung und bei allen Beteiligten, die bei der Planung und Ausführung mitgeholfen haben.



v.l.n.r: Obmann E. Braun, G. Hörmann (Fa.Lipro), O.Gafko (Raiba Gföhl), Bgm. F. Rosenkranz, LAbg. J. Edlinger, KR Ing. F. Hrachowitz, A. Winter (Elektro Winter), Vzbgm. A. Groyß

MEISTERSCHAFT

In der laufenden Herbstmeisterschaft liegt man mit 4 Siegen und 1 Niederlage derzeit am hervorragenden 2 Platz der Tabelle. In den ersten 4 Runden konnten wir das runde Leder sage und schreibe 32-mal im gegnerischen Tor versenken. Lediglich im Spitzenspiel gegen Lengelfeld hatten wir mit 1:3 das Nachsehen. Herausragender Spieler ist derzeit Lukas Krcmarik mit 19 Toren. In dieser Tonart könnte es ruhig weitergehen.

Kampfmannschaft

| | |
|--------------------|-----|
| USVA – Paudorf | 9:0 |
| Getzersdorf – USVA | 4:5 |
| USVA – Krumau | 9:1 |
| Stein – USVA | 1:8 |
| USVA – Lengelfeld | 1:3 |

| | | | | |
|----------|---------------|----|------|----|
| Tabelle: | 1. Lengelfeld | 5. | 17:3 | 15 |
| | 2. USVA | 5. | 32:9 | 12 |

| | | | | |
|-------|-------------------|-----|----------------|----|
| Tore: | Krcmarik Lukas | 19, | Steyrer Hannes | 6 |
| | Kricmarik Michal. | 4, | Hoza Michal | 1, |
| | Leberzipf Mathias | 1, | Teufl Stefan | 1 |